

Rigolenversickerung Commerzbankarena, Frankfurt

Im Zuge der Fußballweltmeisterschaft 2006 wurden die Entwässerungsanlagen in und um das Stadion komplett erneuert. In diesem Zusammenhang wurden für das Stadion vier dezentrale Versickerungsanlagen geplant und gebaut, die das auf insgesamt 4,3 Hektar Dachfläche anfallende Regenwasser in über 9.000 Kunststoffblöcken komplett versickert. Zwangspunkte hierbei waren u. a. die zum Teil sehr große Tiefenlage einzelner Versickerungsrigolen und die einzuhaltenden wasserrechtlichen Anforderungen zur Versickerung von nicht schädlich verunreinigten Niederschlagswassers innerhalb der Wasserschutzzone IIIa. Über vorgeschaltete Filterschachtbauwerke wird das anfallende Regenwasser vor Einlauf in die Versickerungsrigolen gereinigt und nachfolgend über mehrere Meter mächtige Bodenpassagen versickert.



Einbau der Kunststoffkörper in großer Tiefenlage



Versickerungsrigole mit Geotextil ummantelt